

Ein Herz für die Nachsorgeklinik

Brigitte Kuder-Broß spendet zusammen mit den Lions für Tannheim – 2022 nächste Ausstellung

Corona sorgt in vielen Bereichen für Absagen. So wird die Stadt Nürtingen zusammen mit Brigitte Kuder-Broß 2021 keine Ausstellung in der Kreuzkirche anbieten. Umso bedauerlicher, als man auf eine erfolgreiche Ausstellung 2020 zurückblicken durfte. Traditionsgemäß übergab die Galeristin zusammen mit den Lions einen Scheck an die Nachsorgeklinik Tannheim.

VON ANNELIESE LIEB

NÜRTINGEN. Im Nachgang zur großen Kunstaussstellung, die vom 11. Januar

bis 23. Februar mit Werken von Pablo Picasso und Otmar Alt exakt 9008 Besucherinnen und Besucher (davon alleine 3745 Kinder und Jugendliche) in die Nürtinger Kreuzkirche lockte, wurden nun insgesamt 3000 Euro an Spendengeldern übergeben. Es ist eine schöne Tradition der Lions Clubs Nürtingen-Teck/Neuffen und Nürtingen-Kirchheim sowie der Stadt Nürtingen und der Kuratorin der Ausstellung, Brigitte Kuder-Broß, die Kinderkrebsnachsorgeklinik in Tannheim zu unterstützen. Oberbürgermeister Johannes Fridrich war am Samstagvormittag mit seiner Ehefrau Astrid nach Reudern gekommen, um der Scheckübergabe beizuwohnen. Fridrich

dankte Brigitte Kuder-Broß für ihr langjähriges Engagement und erinnerte in diesem Zusammenhang auch an den Tag des Ehrenamtes. Denn ohne das Engagement zahlreicher Freiwilliger wäre die Ausstellung in der Kreuzkirche nicht zu stemmen. Auch die Unterstützung durch die Lions Clubs, vertreten durch David Silva und Bernd Traub, würdigte Fridrich als schöne Tradition.

Zum Jahreswechsel 2007/2008 wurde in der Nürtinger Kreuzkirche erstmals eine städtische Kunstaussstellung mit Werken von Friedensreich Hundertwasser eröffnet. Inzwischen waren es insgesamt rund 144 000 Besucher in den vergangenen 13 Jahren. Maßgeblich zum Erfolg trug Brigitte Kuder-Broß mit ihrem Gespür für Kunst und ihrem Fachwissen bei. Gerne hätte sie in diesem Jahr auch zum 30-jährigen Jubiläum ihrer Galerie „Die Treppe“ in Reudern eingeladen. Doch pandemiebedingt musste auch dieses Jubiläum ausfallen. Nicht abgesagt wurde indes die Spendenübergabe an die Klinik in Tannheim. Seit 30 Jahren ist es Brigitte Kuder-Broß ein Herzensanliegen, die Nachsorgeklinik in Tannheim, einem Stadtteil von Villingen-Schwenningen, zu unterstützen. Tannheim ist eine als gemeinnützige GmbH geführte Nachsorgeklinik zur vierwöchigen Rehabilitation von Familien mit krebs-, herz- und mukoviszidosekranken Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Sonja Faber-Schrecklein als Mitglied des Stiftungsvorstands konnte die Schecks leider nicht persönlich entgegennehmen.

Bärbel Igel-Goll und Gabriele Frisch vom Amt für Stadtmarketing, Tourismus und Klimaschutz der Stadt Nürtingen hoffen, dass die 14. Nürtinger Kunstaussstellung im Januar 2022 wieder in der Kreuzkirche präsentiert wird.



Spendenübergabe an die Nachsorgeklinik in Tannheim: Unser Foto zeigt von links David Silva, Galeristin Brigitte Kuder-Broß, Manfred Kuder, Gabriele Frisch, Bärbel Igel-Goll, Oberbürgermeister Johannes Fridrich und Bernd Traub.

Foto: Lieb